



# Hetzkampagne durch Zwangsgebühren finanziert

Wenn es um Geopolitik und Kriege geht, berichten die Leitmedien erstaunlich gleichartig und



einseitig. So untersuchte "Swiss Propaganda Research" die SRF- und ZDF-Berichterstattung an einem Bespiel aus dem Jahre 2016. Das Resultat: Es wurden massive Propaganda- und Manipulationstechniken festgestellt. Mit Medienzwangsgebühren finanzieren sowohl Schweizer als auch Deutsche derartige kriegstreibende Hetzkampagnen mit. Darum "JA zur "No Billag"-Initiative!"

Ob öffentliches Fernsehen oder Lokalradio, ob Boulevard- oder "seriöse" Tageszeitung: Wenn es um Geopolitik und Kriege geht, berichten die Leitmedien erstaunlich gleichartig und einseitig. So untersuchte die politisch und publizistisch unabhängige Forschungsgruppe "Swiss Propaganda Research" in einer Studie die SRF- und ZDF-Berichterstattung vom Angriff am 19. September 2016 auf einen Hilfskonvoi des Syrisch-Arabischen Roten Halbmonds und der UNO in der Nähe von Aleppo. Das Resultat in allen untersuchten Beiträgen: Es wurden massive Propaganda- und Manipulationstechniken festgestellt, um die syrische und russische Luftwaffe in ein schlechtes Licht zu rücken. Das jüngste Beispiel ist die aktuelle Hetzkampagne gegen den Iran. Das ZDF berichtete Anfang Januar: "Landesweite Proteste – die iranische Regierung will hart gegen Demonstranten vorgehen. Zwei Menschen sterben." Zwei Tage später musste das ZDF dann zurückrudern, weil das gezeigte Material der angeblich gewalttätigen Sicherheitskräfte aus dem Jahr 2009 stammte. Mit Medienzwangsgebühren finanzieren sowohl Schweizer als auch Deutsche derartige kriegstreibende Hetzkampagnen mit. Sehr geehrte Zuschauerin, sehr geehrter Zuschauer: Damit eines Tages den Zwangsgebührenzahlern nicht vorgeworfen wird: "mitgegangenmitgefangen!", muss den öffentlich-rechtlichen Sendern jede Unterstützung entzogen werden. Darum «JA zur "No Billag"-Initiative!»

von si./and.

#### Quellen:

https://www.kla.tv/10052

https://www.kla.tv/11727#/t=332

https://swprs.org/2017/03/01/srf-propaganda-analyse/

http://blauerbote.com/2015/06/25/nachrichten-at-bezeichnet-ukrainische-nazitruppen-lediglich-als-

freiwillige-und-zeigt-nazisymbole/

## Das könnte Sie auch interessieren:

#Billag - www.kla.tv/Billag

Online-Link: www.kla.tv/12014 | Veröffentlicht: 27.02.2018



### Kla.TV - Die anderen Nachrichten ... frei - unabhängig - unzensiert ...



- → was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- → wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- → tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

#### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz: © Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolat werden.